

ESI 21 – SCHNELLSTART

Hochfrequenz-Indikator

HF-Frequenzbereich von 50 MHz bis 8 GHz - hervorragende WLAN-Erkennung



• Was ist Elektromog?

Elektromog entsteht bei der Erzeugung, dem Transport und dem Verbrauch technisch erzeugter Energie. Es ist der Begriff für elektromagnetische Strahlung, die bei Menschen, Tieren und der Natur Störungen hervorrufen können. Verursacher können sein: Elektrische Wechselfelder, die als Niederfrequenzfelder durch die Wechselspannungen in den elektrischen Leitungen eines Hauses entstehen. Magnetische Wechselfelder, die als Niederfrequenzfelder durch fließenden Strom entstehen. Dies geschieht bei Elektrogeräten, Hochspannungen, Fahrstrom der Bundesbahn oder Straßenbahn, usw. Elektromagnetische Felder werden durch Mikrowellen, Funkstrahlungen, Sender, Handys, usw. erzeugt. (Informationsquelle: <http://www.baubiologie-geppert.de/index.php?Elektromog>)

• Betrieb des ESI 24 Elektromog-Indikators : Die Batterie

Einlegen / Wechsel: Stellen Sie sicher, dass das Batteriekabel nicht unter der Batterie zu liegen kommt, sondern seitlich zwischen der Batterie und der Begrenzung des Batteriefaches. Bei Nichtbefolgen dieser Anweisung können Sie das Batteriefach nicht ordnungsgemäß schließen und / oder das Batteriekabel beschädigen.

Batterie-Überprüfung: Bei dem Einschalten des Gerätes wird die einzelne obere LED kurz aufleuchten: entweder Grün (Batterieladezustand zwischen 25% und 100%) oder Rot (Batterieladezustand < 25%). Falls rot blinkt, ist die Batterie zu schwach und das Gerät schaltet automatisch ab.

Batteriesparfunktion: Das Gerät schaltet nach 10 Minuten automatisch ab, um die Batterie zu sparen.

• Umgebende Hochfrequenz (HF) Wellen aufspüren: (z.B. Hoch Frequenz Wellen aus Schnurlos-Telefonen, WLAN, Mobilfunksender, Babymonitore, Mobiltelefone)

1. Die «on/off» Taste **1x kurz** drücken zum **Einschalten** des Gerätes in dem Standard Modus.
2. Das Gerät mit **ausgestrecktem Arm** vom Körper weg halten.
3. **Bewegen Sie das Gerät langsam** in der Umgebung, um HF Wellen auf zu spüren (das Gerät erfasst einen neuen Messwert jede zwei Sekunden).

NB: Um das **Tonsignal** ein- oder auszuschalten, die «on/off» Taste **1x lang** drücken.

• Umgebende Hochfrequenz (HF) Wellen aufspüren mit erhöhter Empfindlichkeit (Aufspürungen sind Spitzenwerte) (z.B. Radiowellen und Mirowellenstrahlung von Schnurlosen-Telefonen, WLAN, Mobilfunksendern, Babymonitoren, Mobiltelefonen)

1. Die «on/off» Taste **1x kurz** drücken zum **Einschalten des Gerätes** in dem Standard Modus.
2. Die «select» Taste **1x kurz** drücken um in den **Hypersensiblen Modus** zu wechseln. LED 1 und 2 leuchten auf.
3. Das Gerät mit **ausgestrecktem Arm** vom Körper weg halten.
4. **Bewegen Sie das Gerät langsam** in der Umgebung, um HF Wellen aufzuspüren (das Gerät erfasst einen neuen Messwert jede zwei Sekunden).

NB: LED 1 und 2 (unten links) zeigen die niedrigste Strahlung an, und LED 10 (oben rechts) zeigt die höchste Strahlung an.

Um das **Tonsignal** ein- oder auszuschalten, die «on/off» Taste **1x lang** drücken.

Standard und Hypersensibel Modus Tabelle

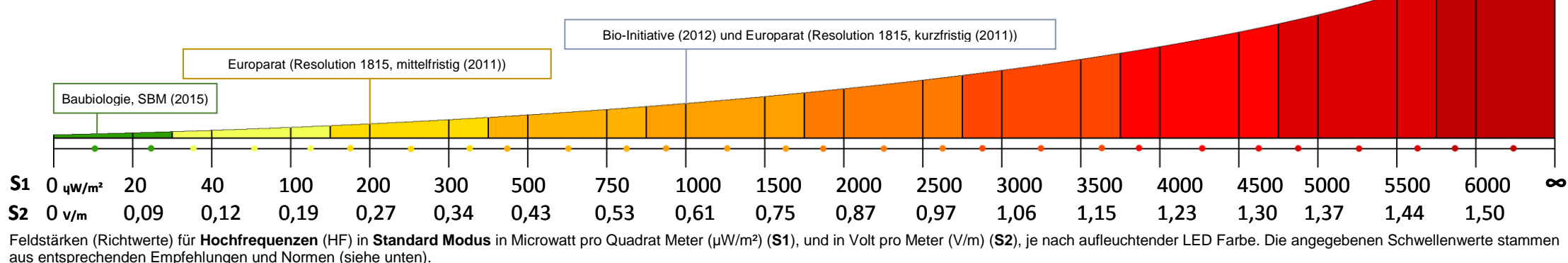
HF Feld (Radio Wellen) (Frequenzbereich: 50 MHz bis 8 GHz), **Messwerte in V/m** (Volt pro Meter) und **$\mu\text{W}/\text{m}^2$** (Microwatt pro Quadrat Meter), Wertetabelle optimiert für Frequenzen um 2.5 GHz

Messwerte* für den ESI 21 Indikator		Sehr schwach									
		Grün	Grün / Gelb 1	Gelb 1	Gelb 1 / Gelb 2	Gelb 2	Gelb 2 / Gelb 3	Gelb 3	Gelb 3 / Gelb 4	Gelb 4	Gelb 4 / Gelb 5
Modus	Standard in V/m (Volt pro Meter)	< 0,09	0,09 bis 0,12	0,12 bis 0,19	0,19 bis 0,27	0,27 bis 0,33	0,33 bis 0,43	0,43 bis 0,53	0,53 bis 0,61	0,61 bis 0,75	0,75 bis 0,86
	Standard in $\mu\text{W}/\text{m}^2$ (Microwatt pro Quadrat Meter)	< 20	20 bis 40	40 bis 100	100 bis 200	200 bis 300	300 bis 500	500 bis 750	750 bis 1000	1000 bis 1500	1500 bis 2000
	Hypersensibel in V/m (Volt pro Meter)	< 0,01	0,01 bis 0,02	0,02 bis 0,03	0,03 bis 0,04	0,04 bis 0,06	0,06 bis 0,07	0,07 bis 0,08	0,08 bis 0,10	0,10 bis 0,12	0,12 bis 0,13
	Hypersensibel in $\mu\text{W}/\text{m}^2$ (Microwatt pro Quadrat Meter)	< 0.6	0.6 bis 1	1 bis 2.5	2.5 bis 5	5 bis 10	10 bis 15	15 bis 20	20 bis 30	30 bis 40	40 bis 50

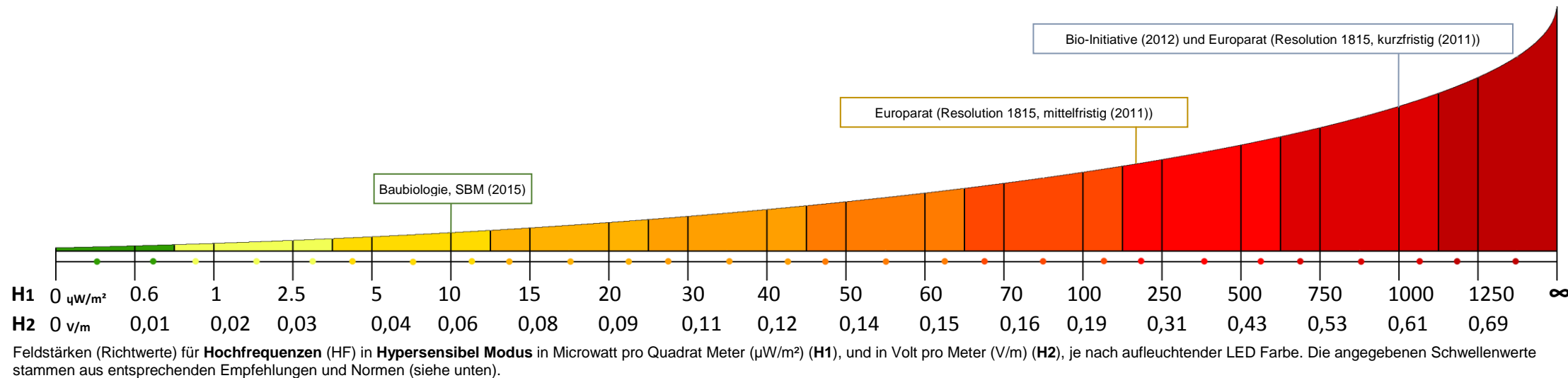
Messwerte* für den ESI 21 Indikator		Sehr stark								
		Gelb 5	Gelb 5 / Rot 1	Rot 1	Rot 1 / Rot 2	Rot 2	Rot 2 / Rot 3	Rot 3	Rot 3 / Rot 4	Rot 4
Modus	Standard in V/m (Volt pro Meter)	0,86 bis 0,97	0,97 bis 1,06	1,06 bis 1,14	1,14 bis 1,22	1,22 bis 1,3	1,3 bis 1,37	1,37 bis 1,43	1,43 bis 1,5	> 1,5
	Standard in $\mu\text{W}/\text{m}^2$ (Microwatt pro Quadrat Meter)	2000 bis 2500	2500 bis 3000	3000 bis 3500	3500 bis 4000	4000 bis 4500	4500 bis 5000	5000 bis 5500	5500 bis 6000	> 6000
	Hypersensibel in V/m (Volt pro Meter)	0,13 bis 0,15	0,15 bis 0,16	0,16 bis 0,19	0,19 bis 0,30	0,30 bis 0,43	0,43 bis 0,53	0,53 bis 0,61	0,61 bis 0,68	> 0,68
	Hypersensibel in $\mu\text{W}/\text{m}^2$ (Microwatt pro Quadrat Meter)	50 bis 60	60 bis 70	70 bis 100	100 bis 250	250 bis 500	500 bis 750	750 bis 1000	1000 bis 1250	> 1250

*Alle Werte sind Spitzenwerte. Die Werte einzelner Geräte können im Vergleich zu den angegebenen Tabellenwerten, bedingt durch Toleranzen einzelner elektronischer Bauteile, leicht variieren. Die Grenzen der Exposition hängen von individuellen Empfindlichkeiten ab. Die gemessenen Werte sind Richtwerte und stehen nicht in der Verantwortung des Unternehmens EPE Conseil.

Standard Modus Diagramm mit Schwellenwerten (Frequenzbereich: 50 MHz bis 8 GHz), Messwerte in V/m (Volt pro Meter) und $\mu\text{W}/\text{m}^2$ (Microwatt pro Quadrat Meter), Wertetabelle optimiert für Frequenzen um 2.5 GHz



Hypersensibel Modus Diagramm mit Schwellenwerten (Frequenzbereich: 50 MHz bis 8 GHz), Messwerte in V/m (Volt pro Meter) und $\mu\text{W}/\text{m}^2$ (Microwatt pro Quadrat Meter), Wertetabelle optimiert für Frequenzen um 2.5 GHz



- Baubiologie MAES-SBM. (2015). Valeurs indicatives en Baubiologie pour les zones de repos. In *Complément au standard de la technique de mesure en baubiologie SBM-2015*. Retrieved December 2, 2015, from http://baubiologie.fr/IMG/pdf/valeurs_sbm-2015_fr.pdf. (recommendation)
- BioInitiative. (2012). BioInitiative Report 2012. In *A Rationale for Biologically-based Exposure Standards for Low-Intensity Electromagnetic Radiation*. Retrieved November 16, 2015, from <http://www.bioinitiative.org/table-of-contents/>. (recommendation)
- Council of Europe. (2011). Resolution 1815 (2011) Final version. In *The potential dangers of electromagnetic fields and their effect on the environment*. Retrieved November 16, 2015, from <http://assembly.coe.int/nw/xml/XRef/Xref-XML2HTML-en.asp?fileid=17994&>. (recommendation)